

Protokoll Nr. X/225/2021

über die Sitzung des Finanz- und Betriebsausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde am Mittwoch, den 28.04.2021, Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:01 Uhr bis 20:30 Uhr
Nichtöffentliche Sitzung: 20:40 Uhr bis 21:32 Uhr

► Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Alexander Kuchenbecker

Mitglieder

Herr Franz-Josef Albers

für Herrn Brinkmann

Herr Frank Bunselmeyer

für Frau Meyer-Schübli

Herr Dirk Meyer zu Theenhausen

Herr Andreas Schulte

Herr Edmund Tesch

Protokollführer

Herr Stefan Lönker

von der Verwaltung

Herr Jan Prövestmann

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► Abwesend:

Mitglieder

Herr Jens Brinkmann

Herr Dirk Dreyer

Frau Manuela Meyer-Schübli

► Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. X/211/2021 vom 17.02.2021 - öffentlicher Teil
- 3 Verwaltungsbericht
- 4 Beiträge Unterhaltungsverband Hase-Bever; hier: Anschreiben der Waldschutzgenossenschaft Osnabrück-Süd

Vorlage: X/2021/578

- 5 Sachstand Sportplatz/Dreifachsporthalle - Anträge TuS Bad Rothenfelde und Sanierung Sporthalle
- 6 Kita-Bedarfsbetrachtung/Kita-Finanzierung
Vorlage: X/2021/580
- 7 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

zu 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge

Der Vorsitzende, **Herr Kuchenbecker**, eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

zu 2 Genehmigung des Protokolls Nr. X/211/2021 vom 17.02.2021 - öffentlicher Teil

Auf Wunsch von **Herrn Kuchenbecker** werden die Sätze 2 und 3 sowie der 2. Absatz zu TOP 1 wie folgt geändert:

Der Ausschuss empfiehlt, die Anträge der Bündnis 90/Grünen-Fraktion vom 31.01.2021 (Projektbeteiligung Sonderprogramm Radwege; Fahrzeuge ohne Verbrennungsmotor) dem Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss zuzuweisen.

Bezüglich der Solar-/Photovoltaik-Anlage Sporthalle soll die Bauabteilung noch weitere Informationen einholen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen wird das Protokoll Nr. X/211/2021 vom 17.02.2021 – öffentlicher Teil – **einstimmig bei zwei Enthaltungen wegen Nichtteilnahme** genehmigt.

zu 3 Verwaltungsbericht

Herr Prävestmann gibt folgenden Verwaltungsbericht:

Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Tochterunternehmen der Gemeinde Bad Rothenfelde

Vergleich 2019 mit 2020
in T-EUR
Vor-Jahresabschlussbuchungen (vorläufige Zahlen)

Eigenbetrieb Bäderbetriebe

Sparte Freibad	2020	2019
Umsatz	37	112
Umsatzrückgang von	-67 %	

Sparte Therme (Pacht carpe- sol)	2020	2019
Umsatz	75	446
Umsatzrückgang von	-83 %	

Sparte Parkplatz	2020	2019
Umsatz	86	157
Umsatzrückgang von	-45 %	

<u>Kurverwaltung GmbH</u>	2020	2019
Umsatz (Gästebei- trag/Inhaliengang)	760	963
Umsatzrückgang von	-21 %	

<u>Kurmittelhaus-Therapie GmbH</u>	2020	2019
Umsatz	949	1.105
Umsatzrückgang von	-14 %	

<u>Kur und Touristik GmbH</u>	2020	2019
Umsatz (Veranstaltungsbe- reich)	27	127
Umsatzrückgang von	-79 %	

Direkt zuzuordnende Kosten für Corona-Schutzmaßnahmen
in **2020**

(Plexiglastrennwände, Schutzmasken, Desinfektionsmittel,
Drucksprüher etc.)

Konzern inkl. Gemeinde rund: **42 TEUR**

Aufgrund der Allgemeinverfügungen des Landkreises Osnabrück zur Regelung des Tragens einer Mund-Nasen-Bedeckung in der Öffentlichkeit unter freiem Himmel wurde seit Anfang März u. a. in der Gemeinde Bad Rothenfelde an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr auf der Salinenstraße, auf den unmittelbar an die Gradierwerke angrenzenden Promenaden sowie im Einkaufsbereich in der Galerie am alten Gradierwerk die Maskenpflicht angeordnet. Zur Kontrolle und Sicherstellung dieser Verpflichtung hat die Gemeinde Bad Rothenfelde bereits mehrfach einen Sicherheitsdienst beauftragt. Hierfür werden bis zum 09.05.2021 Gesamtkosten in Höhe von **4.908,16 €** anfallen.

**zu 4 Beiträge Unterhaltungsverband Hase-Bever; hier: Anschreiben der Waldschutzgenossenschaft Osnabrück-Süd
Vorlage: X/2021/578**

Herr Lönker führt in den Sachverhalt ein.

Herr Albers ist der Auffassung, den Waldbauern nicht durch einen Erlass, sondern auf andere Weise entgegen zu kommen. Beispielsweise könnte ein einmaliger Zuschuss ausbezahlt werden, um die Waldwege herzurichten.

Dabei könnte man sich bezüglich der Höhe an dem maximalen Ausfallbetrag orientieren, der auf die privaten Waldbesitzer entfallen würde (249 ha x 12 € = 2.988 €).

Um die gesetzlichen Bestimmungen zu ändern, müssten die zuständigen Stellen angesprochen werden. Aus seiner Sicht wäre eine Befreiung auch gerechtfertigt, da von den Waldflächen kein Eintrag in die Gewässer 2. Ordnung erfolgt.

Dieser Ansicht schließen sich alle Ausschussmitglieder an.

Sodann ergeht folgender **geänderter**

Beschlussvorschlag (einstimmig):

Die Veranlagung zu den Beiträgen zum Unterhaltungsverband Hase-Bever erfolgt weiterhin in voller Höhe.

Der Waldwegebaugenossenschaft Aschendorfer Berg wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 3.000 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Sachstand Sportplatz/Dreifachsporthalle - Anträge TuS Bad Rothenfelde und Sanierung Sporthalle

Herr Prävestmann verliest den als Anlage beigefügten Bericht.

Die Sporthalle soll nach den Herbstferien 2021 wieder voll nutzbar sein.

Herr Rehkämper berichtet, dass eine zukünftige Solarnutzung geprüft wird. Bei der Sanierung werden entsprechende Vorkehrungen getroffen, damit eine solche Anlage auch noch in den kommenden Jahren nachgerüstet werden kann.

Auf Grund des starken Preisanstieges in diesem Bereich, bittet **Herr Bunselmeyer** um eine möglichst zeitnahe Umsetzung.

zu 6 Kita-Bedarfsbetrachtung/Kita-Finanzierung
Vorlage: X/2021/580

Herr Kuchenbecker fragt nach den Planungskosten in Höhe von 40.000 €, die laut Beschlussvorschlag für einen möglichen Neubau einer Kindertagesstätte bereitgestellt werden sollen.

Dazu verweist **Herr Albers** auf die Beratungen im Sozialausschuss vom 13.04.2021 sowie auf die VA-/Ratssitzung vom 22.04.2021. Auch im Gemeinderat am 24.09.2020 sei im Beschluss eine Kostenschätzung für die Alternative eines Neubaus vorgesehen worden.

Herr Rehkämper verdeutlicht, dass zunächst ein geeignetes Grundstück gefunden werden müsse, um dann in eine konkretere Planung einsteigen zu können.

Für zusätzliche anteilige (5 Monate) Betriebskosten (Waldkindergarten, KiTa Löwenzahn) rechnet die Verwaltung in 2021 mit einem Betrag von 90.000 €, die ebenfalls noch in einen Nachtrag einzuplanen wären. Für den Waldkindergarten geht die Schätzung von 70.000 € Investivkosten aus. Die Investitionskosten für die KiTa Löwenzahn sind im Haushalt 2022 darzustellen.

Herr Bunselmeyer weist darauf hin, dass bei einem Ausbau der KiTa Löwenzahn auch die Außenfläche zu erweitern sei. Hier sei auch evtl. ein Flächenzukauf erforderlich. **Herr Rehkämper** beziffert den zusätzlichen Bedarf auf 600 m².

Herr Tesch bittet um eine rasche Umsetzung der gefassten Beschlüsse.

Herr Meyer zu Theenhausen bittet die Verwaltung darum, sich bezüglich möglicher Investitionskosten für einen Neubau mit anderen Kommunen auszutauschen, die in den vergangenen Jahren einen solchen Bau realisiert haben.

Herr Bunselmeyer verweist auch hier auf die Baukostensteigerungen in den vergangenen Monaten/Jahren, die bei einem früheren Baubeginn hätten vermieden werden können.

Beschlussvorschlag (einstimmig):

Die Finanzierung der Kosten für die Einrichtung eines Waldkindergartens sowie die Kosten für die Bedarfsdeckung der KiTa-Plätze in Bad Rothenfelde für künftige Jahre sind zunächst außer- bzw. überplanmäßig des am 11. März 2021 verabschiedeten Haushaltsplanes 2021 zur Verfügung zu stellen.

Planungskosten für einen möglichen Neubau einer Kindertagesstätte sind zudem mit 40.000 € zu berücksichtigen. Sie sind bei Erstellung eines Nachtragshaushaltes 2021 entsprechend aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 7 **Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Herr Bunselmeyer erkundigt sich nach dem Sachstand „Kontrolle Medikamentenrückstände/Mikroplastik“. Dazu verliest **Herr Kuchenbecker** seine an Herrn Rolf gerichtete Mail. **Herr Prövestmann** berichtet, dass Anfang April eine entsprechende Beprobung erfolgt ist. Abschließende Ergebnisse liegen aber noch nicht vor. **Herr Kuchenbecker** regt an, hierzu in der nächsten Finanzausschusssitzung zu berichten.

Ebenfalls fragt **Herr Bunselmeyer** nach dem Sachstand Ordnungsdienst. Hierzu wird das zuständige Fachamt in einer der nächsten Sitzungen berichten. **Herr Kuchenbecker** bittet die Ausschussmitglieder in dieser Angelegenheit um Geduld bei der Bearbeitung, da das zuständige Hauptamt momentan stark mit diversen dringenderen Themen beschäftigt ist.

Auch die Verzögerung bei der Verlegung des restlichen Glasfaserkabels bis zur Grundschule kann **Herr Bunselmeyer** nicht nachvollziehen. Hierzu verweist **Herr Rehkämper** auf die Zuständigkeit des Landkreises (Telkos).

Der Vorsitzende, **Herr Kuchenbecker**, schließt um 20:30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Alexander
Kuchenbecker
Vorsitzende/r

gez. Klaus Rehkämper
Bürgermeister

gez. Stefan Lönker
Protokollführer/in